



Andrea Kühl



Uwe Jungnickel



Mareen Kühl



Marco Figurski



Maria Quintana Schmidt



Jan Gottschling



Cornelia Moll



Mirko Nehls



Nicole Dibbern



Gerhard Kampschulte



Nicole Möller



Manfred Butter



Ute Kampschulte



Marc Quintana Schmidt

Kontakt:

Linke offene Liste
c/o Uwe Jungnickel
Maxim-Gorki-Str. 16, 18435 Stralsund
www.linke-offene-liste.de
info@linke-offene-liste.de



Sozial und gerecht für Stralsund

www.linke-offene-liste.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Stralsund,

Kommunalpolitik soll und muss alle wichtigen Maßnahmen in einer Gemeinde entscheiden und umsetzen. Dieses gestaltet sich aber immer schwieriger, da die Rahmenbedingungen aus Brüssel, Berlin und Schwerin unsere Handlungsmöglichkeiten mitbestimmen. Unter diesen Bedingungen brauchen starke Kommunen selbstbewusste und handlungsfähige Vertretungen als entscheidende Grundlage einer funktionierenden Demokratie und somit einer stabilen Gesellschaft.

Wir setzen uns ein:

- für eine finanziell gut aufgestellte Hansestadt Stralsund;
- für den Erhalt und die Stärkung kommunalen Eigentums im Interesse kommunaler Daseinsvorsorge;
- für Offenheit und Toleranz – gegen Hass und Fremdenfeindlichkeit;
- für eine verlässliche gesundheitliche Versorgung und soziale Infrastruktur in der Stadt;
- für die Stärkung der Demokratie und bürgernahe und effektive kommunale Strukturen;
- für einen bedarfsgerechten öffentlichen Nahverkehr;

- für eine familien-, kinder- und seniorenfreundliche Hansestadt;
- für die Sicherung von genügend alters- und behindertengerechten bezahlbaren Wohneinheiten und Seniorenplätzen, die ein würdevolles Altern in unserer Stadt garantieren;
- für Löhne und Gehälter, von denen man menschenwürdig leben kann;
- für einen schonenden Umgang mit Natur und Umwelt;
- für die Förderung nachhaltiger Energiekonzepte und deren Durchsetzung;
- für die konsequente Umsetzung der Barrierefreiheit in der Hansestadt Stralsund.

Unsere Schwerpunkte sind:

- Erhalt und Ausbau des maritimen Wirtschaftsstandortes Stralsund
- kein Personalabbau im Öffentlichen Dienst
- bestmögliche Bildungsangebote für alle Schüler/innen schaffen
- Erhalt der jetzigen Jugendfreizeiteinrichtungen in der Hansestadt
- Sicherung der Eigenständigkeit der Theater Vorpommern GmbH.

Mit uns gibt es keinen Verkauf von kommunalem Eigentum, das der Daseinsvorsorge dient.

Wir kämpfen für die Schaffung einer Kita in der Altstadt.

Warum „Linke offene Liste“ und nicht „DIE LINKE“?

Die Listen der Partei DIE LINKE sind vom Gemeinde- und vom Kreiswahlausschuss nicht anerkannt worden.

Damit in unserer Stadt trotzdem linke Politik stattfindet, gründete sich die „Linke offene Liste“. Mit dieser Liste wollen wir den linksdenkenden, linksfühlenden und linksgerichteten Bürgerinnen und Bürgern der Hansestadt Stralsund am 25.05.2014 eine Plattform für die nächste Wahlperiode der Stralsunder Bürgerschaft anbieten.

Mit vielen erfahrenen Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitikern wollen wir an die bisher erzielten guten Ergebnisse anknüpfen. Mit jungen und vor allem parteilosen Mitstreitern wollen wir aber auch frischen Wind in die Stralsunder Bürgerschaft bringen.

Wir hoffen dabei auf Ihre Unterstützung.

